

<b>Editorial</b>	9
<b>Wenn dich die Leidenschaft packt...</b>	11
<b>Tribüne</b>	20
<b>Uwe Seeler:</b> „Fußball wird immer in meinem Herzen sein“	21
<b>Rudi Völler:</b> „Mehr als Franz kann ein Mensch nicht erreichen“	24
<b>Udo Lattek:</b> „Als Trainer macht das Zusehen keinen Spaß“	26
<b>Franz Beckenbauer:</b> „Ich bearbeitete den Ball mit abgeschnittenen Skistiefeln“	29
<b>Gerhard Mayer-Vorfelder:</b> „Der Geschäftssinn ist Ausdruck des Profisports“	32
<b>Egidius Braun:</b> „Ich habe etwas gegen Größenwahn“	34
<b>Anpfiff</b>	36
<b>Reiner Calmund:</b> „Auf der Tribüne machen sich meine Beine noch immer selbstständig“	37
<b>Uli Hoeneß:</b> „Ich würde glatt noch mal in der Liga spielen“	40
<b>Felix Magath:</b> „Fußball ist mein Leben“	43
<b>Winfried Schäfer:</b> „Durch den Fußball lernte ich mich zu behaupten“	46
<b>Rudi Assauer:</b> „Seit dem 19. Mai 2001 gibt es keinen Fußballgott mehr“	49
<b>Oliver Bierhoff:</b> „Wenn man glaubt, alles geht von allein, hat der Abstieg schon begonnen“	51
<b>Hans Meyer:</b> „Eigentlich sollte ich ja Klavierspieler werden“	53
<b>Duelle</b>	56
<b>Karl-Heinz Rummenigge:</b> „Wir werden die besten Stadien der Welt haben“	57
<b>Andreas Brehme:</b> „Die Mexikaner brachen schon beim Anlauf zum Elfmeter zusammen“	59
<b>Ottmar Hitzfeld:</b> „...habe ich einen Stein nach dem Schiedsrichter geworfen“	61
<b>Willi Lemke:</b> „Wir müssen das Söldnerwesen eindämmen“	63
<b>Eduard Geyer:</b> „Wir haben mit allem gespielt, was rund war“	65
<b>Martin Pieckenhagen:</b> „Die Wäscheleine hinter dem Haus musste herhalten – als Tor“	67
<b>Olaf Thon:</b> „Ich kann nur noch geradeaus laufen, aber vom Fußball lasse ich nicht“	69
<b>Helmut Schulte:</b> „Wenn du gewinnst, fühlst du dich, als ob du schwebst“	71
<b>Oliver Kahn:</b> „Du stellst dich halt mal ins Tor, dachte ich mir“	73
<b>Sternstunden</b>	76
<b>Thomas Doll:</b> „Der Ball wurde mein bester Freund“	77
<b>Stefanie Gottschlich:</b> „Ich habe anfangs in Jungen-Mannschaften gespielt“	80

	<b>Seite</b>
<b>Volker Ippig:</b> „Das mit dem Geld, das ist Erziehungssache“	82
<b>Rudi Gutendorf:</b> „Heute sind die Profis zu satt geworden“	84
<b>Charakter</b>	86
<b>Darius Wosz:</b> „Entweder werde ich später Jugendtrainer oder Gärtner“	87
<b>Jens Lehmann:</b> „Ohne das Fernsehen wäre der Spitzen-Fußball sicherlich tot“	89
<b>Holger Stanislawski:</b> „Auch nach zehn Jahren Profi-Fußball pocht jedesmal das Herz“	91
<b>Ingo Hertzsch:</b> „Sieben, acht Vereine – das geht doch gar nicht“	93
<b>Bernard Dietz:</b> „Ich bin mit dem Fußball verwachsen“	95
<b>Tanja Vreden:</b> „Ich verdiene mit Fußball nichts, die Leidenschaft treibt mich an“	97
<b>Friedel Rausch:</b> „Vor dem Training studierten die Spieler die Börsen-Nachrichten“	99
<b>Emotionen</b>	102
<b>Thomas Helmer:</b> „Leidenschaft hat man, oder man hat sie nicht“	103
<b>Heribert Bruchhagen:</b> „Wer einen Ball besaß, durfte auch mit den Älteren spielen“	105
<b>Harry Bähre:</b> „Fußball bleibt für mich die schönste Nebensache der Welt“	108
<b>Bernd Schiphorst:</b> „Läuft das Spiel, bin ich enthemmt, danach ziemlich heiser“	110
<b>Dieter Krein:</b> „Was man der Jugend predigt, muss man auch vorleben“	112
<b>Kuno Klötzer:</b> „Die Spieler sehen Fußball heute mehr als Beruf an“	114
<b>Norbert Nigbur:</b> „Einige Zuschauer wurden ohnmächtig aus dem Stadion getragen“	117
<b>Frank Pagelsdorf:</b> „Ich kann kein Fußballspiel im Fernsehen auslassen“	120
<b>Michael Büskens:</b> „Kinder brauchen mehr Bolzplätze“	112
<b>Halbzeit</b>	124
<b>Gerhard Dellling:</b> „In Tornähe piff der Schiedsrichter immer ab“	125
<b>Günter Netzer:</b> „Weil ich einen Ball hatte, durfte ich immer auf der Straße mitspielen“	127
<b>Ulli Potofski:</b> „Selbst wenn es Kinder sind – ich nehme ihnen den Ball ab“	129
<b>Johannes B. Kerner:</b> „Der größte Paradiesvogel war ‚Ente Netzer‘“	131
<b>Rudolph Brückner:</b> „....dann hat das Geschäft mit der Leidenschaft eine Zukunft“	133
<b>Teamgeist</b>	136
<b>Dieter Hoeneß:</b> „Ohne Leidenschaft ist der Fußball tot“	137
<b>Claus Reitmeier:</b> „Geschäft und vor allem Show sind in den Vordergrund getreten“	140
<b>Roy Präger:</b> „Es gibt zu viele Leute, die sich auf Kosten anderer profilieren wollen“	143

<b>Andreas Neuendorf:</b> „Ich möchte nie einen Typen wie mich trainieren“	145
<b>Lorenz Günther Köstner:</b> „Fußball bringt mir auch bei negativen Erlebnissen Spaß“	147
<b>Franz Gerber:</b> „Ich habe dem Fußball viel zu verdanken“	149
<b>Oliver Reck:</b> „Die Zukunft: Werbung, Werbung, Werbung“	151
<b>Uwe Bein:</b> „Mit 13 habe ich den Entschluss gefasst, Profi zu werden“	153
<b>Lothar Emmerich:</b> „Auch wenn die Knochen knacken – ich muss einfach spielen“	155
<b>Willi Lippens:</b> „Wenn ich den Torjubiläum höre, muss ich sofort ins Stadion“	158
<b>Legenden</b>	160
<b>Wolfgang Overath:</b> „Leidenschaft ist stets die Antriebsfeder“	161
<b>Uli Stein:</b> „Nach dem Faustschlag habe ich erstmals gut verdient“	163
<b>Michael Meier:</b> „Vor dem Anpfiff arbeitet es innerlich ganz gewaltig in mir“	165
<b>Thomas Schaaf:</b> „Die Spieler wandern viel zu schnell von Verein zu Verein“	168
<b>Dieter Burdinski:</b> „Leidenschaft ist die Nummer eins“	171
<b>Michael Pfad:</b> „Und wenn es einen packt, verliert man das Gefühl für die Umgebung“	173
<b>Peter Neururer:</b> „Jeder fußballfreie Tag macht mich verrückt“	175
<b>Klaus Thomforde:</b> „Leidenschaft ist eine Charaktersache“	177
<b>Peter Pander:</b> „Wir müssen mehr Fußball zum Anfassen bieten“	179
<b>Dietmar Beiersdorfer:</b> „Vereine und Spieler sind einfach nicht wahllos austauschbar“	181
<b>Horst Wohlers:</b> „Einen Tag ohne Fußball gab es nie“	183
<b>Ditmar Jacobs:</b> „Einige sind mit Rollen voller Kleingeld nach Hause gegangen“	185
<b>Frauke Kuhlmann:</b> „Im Verein gab es kein Mädchen-Team – gründeten wir eines“	187
<b>Martin Max:</b> „Als Junge habe ich viele Fensterscheiben kaputt geschossen“	189
<b>Dietmar Demuth:</b> „Als Piontek Jagd auf Maulwürfe machte, lachten wir uns tot“	191
<b>Christian Beeck:</b> „Einen Fußballgott gibt es nicht wirklich, aber manchmal doch schon“	193
<b>Erich Rutemöller:</b> „Der Jubel um Rahns 3:2 entzündete meine Leidenschaft“	195
<b>Jörg Butt:</b> „Profi zu sein war schon mein Kindheitstraum“	197
<b>Wolfgang Fahrian:</b> „Bei Uwe konnte man sehen, dass Fußball Spaß bringt“	199
<b>Christian Hinzpeter:</b> „Der Kostendruck zwingt zur Vernunft“	201
<b>Werner Lorant:</b> „Ohne volle Stadien wird es keinen guten Fußball geben“	203
<b>Klaus Fischer:</b> „Erst im Verein kam die Begeisterung“	205

<b>Kurt Jara:</b> „Der Öffentlichkeit bleibt nichts mehr verborgen – früher war das anders“	208
<b>Jürgen L. Born:</b> „Ich hoffe auf Fußball nach dem Leben“	211
<b>Arne Friedrich:</b> „Es gibt Wichtigeres als Fußball“	214
<b>Martin Kind:</b> „Die Manager müssen sich stärker mit der Realität auseinandersetzen“	216
<b>Richard Golz:</b> „Die Kirch-Pleite hat allen Spielern die Augen geöffnet“	218
<b>Abpfiff</b>	220
<b>Markus Merk:</b> „Ich hoffe auf mehr Fußball und weniger sinnlose Interviews“	221
<b>Walter Eschweiler:</b> „Ich bleibe dem runden Ball treu – bis zum letzten Atemzug“	223
<b>Hellmut Krug:</b> „Der Junge hat kein Talent zum Fußballer“	225
<b>Fan-Clubs</b>	228
<b>Hertha BSC</b>	229
<b>Arminia Bielefeld</b>	230
<b>Vfl Bochum</b>	231
<b>Werder Bremen</b>	232
<b>Energie Cottbus</b>	233
<b>Borussia Dortmund</b>	234
<b>Schalke 04</b>	235
<b>Hamburger SV</b>	236
<b>Hannover 96</b>	237
<b>1.FC Kaiserslautern</b>	238
<b>Bayer Leverkusen</b>	239
<b>Borussia Mönchengladbach</b>	240
<b>Bayern München</b>	241
<b>1860 München</b>	242
<b>1.FC Nürnberg</b>	243
<b>Hansa Rostock</b>	244
<b>VfB Stuttgart</b>	245
<b>VfL Wolfsburg</b>	246